

J. C. B. Mohr
in Freiburg i. B.

[12116]

Soeben ist erschienen:

Zur Erinnerung
an
Dr. Heinrich Thöl.

Von
F. Frensdorff,
Professor in Göttingen.
(Vortrag in der Gesellschaft für Kirchenrechtswissenschaft am 22. Juli 1884 gehalten.)

8^o. (14 Seiten.) 70 S.

Ich liefere nur gegen bar.

Freiburg i. B., 2. März 1885.

Akadem. Verlagsbuchhandlung
von **J. C. B. Mohr**
(Paul Siebeck).

[12117] Soeben erschien in unserem Verlage:

Zweites Heft
der
Gesammelten
Humoristischen Vorträge

VON
Richard Koss,
Regierungs-Baumeister,
Verfasser der Preishumoreske „Im Dunkeln“ etc.
Preis 1 M.

Der Herr Verfasser ist bereits in weiten Kreisen der Architekten und Ingenieure durch die vor einem Jahre erschienene und mit großem Beifall aufgenommene erste Sammlung rühmlichst bekannt.

Wir liefern baar 13/12 und stellen befreundeten Handlungen à cond. Exemplare in mäßiger Anzahl gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Wilhelmstr. 90,
3. März 1885.

Gropius'sche Buchhandlung.

Das populärste Bild

[12118]

des
Fürsten Bismarck

von
Franz von Lenbach

ist und bleibt das

Profilbild aus Ackermann's
„Künstlerheim“

trotz aller Konkurrenz.

Das Originalgemälde ist das Lieblingsbild der Familie und befindet sich im Besitze der Tochter des Fürsten, Gräfin Rantzau.

Spiegeldruck in Folio 2 M. ord. mit 50% und 7/6 gemischt mit Bismarck, Kopfbild und Bismarck, Depesche lesend.

Friedrich Adolf Ackermann, Kunstverlag
in München, Ottostraße 1c.

Hilfsmittel für den Buchhandel!

[12119]

Soeben erschien die 2. (Februar-) Nummer meiner

Mittheilungen

über

neue, veränderte und erloschene
Firmen,

Theilhaber = Aufnahme und = Ausscheidung, Procura = Ertheilungen, Vertreter = Aenderungen u. s. w.

im

Buch-, Kunst- und Musikalienhandel.

Begründet von

† **Adolf Büchting** in Nordhausen,

fortgesetzt von

XIII. Jahrg. **Oskar Weiner.** 1885.

Monatl. 1 Nummer. Ganzjähr. 1 M. 50 S. bar.

Die Nummer 1 sandte ich nach Erscheinen als Probe; von Nr. 2 ab liefere ich nur auf Bestellung. Diejenigen geehrten Handlungen, welche ihr Abonnement bisher nicht erneuerten resp. mir noch nicht in Auftrag gaben, ersuche ich höflichst dies gef. umgehend zu thun.

Leipzig, den 5. März 1885.

Oskar Weiner.

[12120] Soeben erschien:

Die
Lösung
der
Paradiesfrage

von

Moritz Engel.

Mit einer Karte.

4 M.

Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß diese Schrift nicht etwa in das Reich phantastischer Spielereien gehört und daß auch das erhaltene Resultat nicht etwa durch Verrenkung des überlieferten Schrifttextes gewonnen worden ist.

Ich bitte das Buch Geistlichen aller Konfessionen, alttest. Professoren, Bibelfreunden und Geographen vorzulegen.

Leipzig.

Otto Schulze.

Nur einmal und nur hier angezeigt.

[12121]

In meinem Verlage erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Die vormärzlichen
Schleswig-Holsteinischen Offiziere
am

24. März 1848.

8^o. Geheftet 1 M. ord.

Die erste Auflage dieser kleinen Schrift wurde als Manuscript gedruckt und verteilt. Die Nachfrage bei dem Verfasser war groß genug, um eine neue Auflage herzustellen, welche nun für die Öffentlichkeit bestimmt vorliegt.

Käufer sind Offiziere, Diplomaten und Juristen u.

Schleswig, März 1885.

Julius Bergas.

Bau-Unterhaltung

[12122]

in

Haus und Hof.

Prakt. Handbuch zum Beurtheilen und Veranschlagen von Neu- und Reparatur-Arbeiten an Wohn- u. Wirthschaftsgebäuden

von

E. Hilgers, kgl. Bau-Inspector.

III., verb. u. verm. Aufl. mit zahlreichen Holzschnitten.

Geb. 4 M. 50 S. ord., 3 M. 35 S. netto,
3 M. bar und 11/10 Expl.

Vorliegendes Buch, welches durch seine praktische Brauchbarkeit in kurzer Zeit drei neue Auflagen nötig machte und eine große Lücke in der technischen Litteratur ausfüllt, empfehle Ihnen in jetziger Bausaison zur thätigsten Verwendung. Dasselbe ist für *Techniker, Bauhandwerker, sowie für jeden Hausbesitzer* von größtem Nutzen. Wir können das Buch in seiner neuen Fassung, sowohl in Rücksicht der starken Nachfrage, als der bereits vorliegenden Bestellungen, nur sehr mäßig à cond. liefern, voraussichtlich auch nur bei gleichzeitig fester Bestellung.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, den 3. März 1885.

Rud. Bechtold & Comp.,
Verlagsbuchhandlung.

[12123]

Das Frühjahr

ist erfahrungsgemäß die günstigste Zeit zu erfolgreicher Verwendung für das bereits in

achter Auflage

erschienene anerkannt treffliche Buch:

Der

Führer in die Pflanzenwelt.

Hilfsbuch

zur

Auffindung und Bestimmung der in
Deutschland wildwachsenden Pflanzen.

Von

Emil Postel.

Mit 744 in den Text gedruckten Abbildungen.
gr. 8^o. 866 S. 9 M. ord., 6 M. netto.

„Ein Werk, schreibt die »Europa«, das wie das vorliegende in verhältnismäßig kurzer Zeit acht Auflagen erlebte und von Auflage zu Auflage vervollkommnet, verbessert und erweitert wurde, giebt schon damit eine Bürgschaft seines Wertes. Und in der That! es dürfte unter den zahllosen Leitfäden kaum einen geben, der uns, wie der vorliegende, so leicht, rasch und sicher mit den wichtigsten Pflanzen unserer Umgebung bekannt macht. Hauptsächlich für den Schüler und Anfänger, wie für den Laien bestimmt, erfüllt dieser Leitfaden seinen Zweck vollkommen, zumal er auch zahlreiche naturgetreu ausgeführte Pflanzenbilder enthält.“

Wir liefern à cond. und bitten zu verlangen.

Langensalza, im März 1885.

Schulbuchhandlung
von **F. G. L. Grefler.**